

Internationalisierungsziele der Universität des Saarlandes  
**UdS - die europäische Universität**

Handlungsfeld	Ziele	Handlungsempfehlungen	Zentrale Maßnahmen
<b>Ziel 1: UdS- führende Europa-Universität Deutschlands</b>	1.1. den Europa-Schwerpunkt durch wettbewerbsfähige Strukturen in Bezug auf den <b>Forschungsgegenstand Europa ausbauen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Forschungsprojekte, Kolloquien etc. zum Thema Europa, Bildung von Netzwerken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Forschungsgegenstand Europa zusammen mit dem CEUS klarer definieren</li> <li>• Europa-Gastprofessur sichern und weiterentwickeln in Zusammenarbeit mit dem CEUS</li> </ul>
	1.2. grenzüberschreitende internationale Studien als reguläres Studienmodell etablieren, unser <b>Profil als führende Einrichtung für deutsch-frankophone Studienangebote festigen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grenznähe als Vorteil des Studiums noch stärker als Profilmerkmal kommunizieren</li> <li>• Beispiele guter Praxis (z.B. grenzüberschreitender Physikstudiengang) in den anderen Fakultäten besser bekannt machen</li> <li>• Anreize für internationale Lehrangebote schaffen</li> </ul>
	1.3. <b>europabezogene Kompetenzen und Studieninhalte</b> vermitteln und weiter ausbauen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Summer Schools etc. zum Thema Europa</li> <li>• Studiengänge mit europabezogenen Inhalten schaffen bzw. um solche ergänzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Europaicum zusammen mit dem CEUS valorisieren, weiterentwickeln und besser kommunizieren</li> </ul>
	1.4. die Zusammenarbeit im Rahmen der <b>Universität der Großregion</b> sowie den <b>Fokus Deutschland-Frankreich</b> im Rahmen des Europaschwerpunkt weiter ausbauen und als Alleinstellungsmerkmal valorisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsame Summer Schools einrichten mit UniGR-Partnerhochschulen</li> <li>• Angebot eines Frankreichkompetenz-Zertifikats für Studierende, das neben sprachlichen auch landeskundliche, interkulturelle und berufsbezogene Inhalte umfasst</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kriterienkatalog für strategische Partner definieren</li> <li>• Zusammen mit dem Frankreichzentrum die Frankreichstrategie stärker in den Fokus rücken</li> <li>• Ausbau und bessere Bewerbung der deutsch-französischen Studiengänge</li> <li>• Valorisierung der frankreich- und frankophoniebezogenen Forschung an der UdS (z. B. in Form eines Forschungsportals)</li> <li>• Definition einer frankreich- und frankophonieorientierten Forschungsstrategie</li> <li>• Fokussierung auf Deutschland und Frankreich zur positiven Abgrenzung zu anderen Universitäten mit einem Europaschwerpunkt nutzen</li> <li>• Sprachenangebot des Sprachenzentrums am besonderen Frankreichbezug der Universität und allen weiteren strategischen Partnerschaften der UdS ausrichten</li> </ul>

Internationalisierungsziele der Universität des Saarlandes  
**UdS - die europäische Universität**

Handlungsfeld	Ziele	Handlungsempfehlungen	Zentrale Maßnahmen
<b>Ziel 2: UdS – international vernetzt, international organisiert</b>	2.1. eine <b>internationale Organisationskultur</b> etablieren: Wir begreifen Internationalisierung als Querschnittsaufgabe und wollen daher ein Internationalisierungs-Mainstreaming in allen Bereichen der Universität etablieren.		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internationalität als Faktor in Gremienbeschlüssen, Leistungsvereinbarungen und Aufgabenbeschreibungen berücksichtigen</li> <li>• Innerbetriebliche Weiterbildungsmöglichkeiten für MitarbeiterInnen an Schlüsselstellen (interkulturelle und sprachliche Kompetenzen) mit entsprechenden Anreizen</li> <li>• Nutzung der Erasmus-Staff-Mobility</li> <li>• Mobilität ind Internationalität als Kriterium bei Berufungen</li> <li>• Etablierung eines "Tag der Internationalisierung"</li> </ul>
	2.2. Internationalisierung als Element der <b>strategischen Steuerung</b> etablieren und valorisieren		<ul style="list-style-type: none"> <li>• relevante Daten konsequent und zentral erfassen, Indikatoren für zentrale Bereiche und Zielwerte definieren</li> <li>• Internationalisierungsziele verankern, in die Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit den Fakultäten aufnehmen</li> <li>• Mobilität ind Internationalität als Kriterium bei Berufungen</li> <li>• Think Tank Internationales einrichten</li> <li>• Entwicklung eines Anreizkatalogs für internationale Aktivität in Zusammenarbeit mit den Internationalisierungsbeauftragten</li> <li>• Einwerbung von EU-Mitteln für die UdS als Steuerungsinstrument einsetzen, Zielwerte für die Einwerbung von Drittmitteln festlegen</li> <li>• zentralen Service-Einrichtungen stärken, Service-Angebote bündeln</li> </ul>
	2.3. eine <b>Sprachenpolitik</b> für die UdS entwickeln, <b>Mehrsprachigkeit</b> bei allen Zielgruppen fördern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlernen von Fremdsprachen in die Curricula aufnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verhältnis der drei Sprachen klären, Verwendung für die verschiedenen Sprachebenen (Lehr-, Forschungs-, Campus-, Verwaltungs- und Gremiensprachen) regeln</li> </ul>
	2.4. unsere <b>Willkommenskultur und -praxis</b> für internationale Gäste weiter ausbauen	auch die Studierenden aus Nicht-EU-Staaten und vor allem degree seeking-Studierende stärker in den Fokus rücken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung der Angebote des Welcome Center und entsprechende Kommunikation</li> <li>• degree seeking-Studierende stärker in den Fokus rücken</li> <li>• Mehrsprachigkeit der Webseite weiterentwickeln</li> <li>• Englische und französische Übersetzungen der Arbeitsverträge etc.</li> <li>• Initiativen zur Beschaffung von weiterem campusnahen Wohnraum, Aufbau Vermieternetzwerk</li> <li>• zentralen Service-Einrichtungen stärken, Service-Angebote bündeln</li> <li>• Integrationsangebote auch für Gastwissenschaftler (analog zu Angebot des derzeitigen ZIS)</li> <li>• im Rahmen des Welcome Centers koordinierend für alle integrativen Aktivitäten</li> <li>• Welcome-Package für Neuankömmlinge, Erfahrungen der Rückkehrer nutzen</li> <li>• Mehrsprachige Informationen/Beratungsangebot „Mit der Familie an der UdS“ im Rahmen des Audits familiengerechte Hochschule</li> <li>• Neue Konzepte für die Studieneingangsphase internationaler Studierender</li> <li>• Befragungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- der UdS-Studierenden im Rahmen der Beratungsgespräche zur Motivation eines Auslandsaufenthalts</li> <li>- der ausl. Austauschstudierenden zum Ende des Aufenthalts an der UdS</li> <li>- der ausl. Absolvent/inn/en bzgl. Erfolgsfaktoren ihres erfolgreichen Studienverlaufs</li> </ul> </li> <li>• Überarbeitung und Ausweitung von englischsprachigem UdS-Marketingmaterial</li> </ul>
	2.5. <b>internationale Netzwerke und (Forschungs-) Kooperationen</b> ausbauen und stärken, dabei aktive und gelebte internationale Kooperationen anstreben und der Qualität ihrer Kooperationen im Vergleich zur Quantität eine größere Bedeutung beimessen		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenstellung und Veröffentlichung der möglichen internen und externen Ressourcen zur Vorbereitung internationaler Forschungsprojekte (Vorgehensweise, Ansprechpartner etc.)</li> </ul>
	2.6. <b>strategische Partnerschaften</b> aufbauen bzw. ausbauen		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kriterienkatalog für strategische Partner definieren, Nutzung der entsprechenden Drittmittelprogramme</li> </ul>

Internationalisierungsziele der Universität des Saarlandes  
**UdS - die europäische Universität**

Handlungsfeld	Ziele	Handlungsempfehlungen	Zentrale Maßnahmen
<b>Ziel 3: UdS – Sprungbrett in den internationalen Arbeitsmarkt</b>	<b>AbsolventInnen mit internationaler Erfahrung und interkultureller Kompetenz ausbilden</b> und als Karrieremotor den Übergang vom Studium in den (internationalen) Arbeitsmarkt verbessern Durch		
	3.1 die Steigerung der internationalen <b>Mobilität der Studierenden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anerkennungspraxis noch weiter optimieren</li> <li>• Mobilitätsphasen in die Curricula integrieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kampagne "Going Out" zur Steigerung der Studierendenmobilität</li> </ul>
	3.2 die Förderung der <b>interkulturellen Kompetenz und Mehrsprachigkeit</b> als führende Schlüsselkompetenzen der AbsolventInnen der UdS	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Fremdsprachen und interkulturellen Kompetenzen in Curricula integrieren, Mobilitätsfenster integrieren</li> </ul>	
	3.3 die Festigung des <b>forschungsorientierten Lehrens und Lernens</b> auf internationaler Ebene sowie die <b>Internationalisierung der Curricula</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit den UniGR-Partnerhochschulen gemeinsame Summer Schools</li> <li>• Internationale Summerschools</li> <li>• Internationale Master und strukturierte Promotionsprogramme</li> <li>• Englischsprachige Studiengänge</li> </ul>	
	3.4 die Steigerung internationaler <b>Mobilität von Lehrenden</b>		
	3.5 die Steigerung des Anteils der <b>ausländischen AbsolventInnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• auch die Studierenden aus Nicht-EU-Staaten und degree-seeking-Studierenden stärker in den Fokus rücken</li> <li>• Internationale Master und englischsprachige Studiengänge</li> <li>• Verbesserung des Studienerfolgs durch gezielte Lehr- und Betreuungsangebote</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internationale Alumniarbeit aufbauen bzw. ausbauen</li> <li>• Ausgewählte internationale Messen - Messekonzept</li> <li>• Überarbeitung und Ausweitung von englischsprachigem UdS-Marketingmaterial</li> <li>• Ausbau des internationalen Studierendenmarketings (Cross-Media-Marketing)</li> <li>• Ausbau der Serviceangebote (siehe Willkommenspraxis)</li> </ul>
	3.6 den <b>Gewinn exzellenter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler</b> sowie Lehrender aus dem Ausland für eine zeitweise oder dauerhafte Tätigkeit.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DAAD-Gastdozenturen</li> <li>• UniGR-Professuren</li> <li>• AvH-Stiftungs-Professuren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partneruniversitäten für internationale Berufungen nutzen (z.B. Robert-Schuman-Professuren), aktive Berufungspraxis internationaler Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit außeruniversitären Instituten ausbauen</li> <li>• Integrationsangebote auch für Gastwissenschaftler (analog zu Angebot des derzeitigen ZIS) im Rahmen des Welcome Centers koordinierend für alle integrativen Aktivitäten</li> <li>• Erfassung internationaler Gastwissenschaftler</li> <li>• Stiftungs- / Sponsoren-UdS-Gastprofessur</li> </ul>